



Not-Halt/ Schutztürwächter mit Zeitverzögerung

Druck 10.03.2016

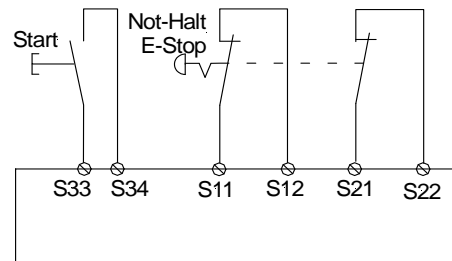
➔ GERÄT	SAFE T...
➔ ANWENDUNGEN	Not-Halt-Sicherheitsrelais und Schutztürwächter mit sofort und abfallverzögerten Freigabestromkreisen
➔ ZULASSUNGEN	CE, TÜV, UL, C-UL
➔ KONTAKTE	2 Schließer, 2 Schließer abfallverzögert, 1 Öffner
➔ BESONDERHEITEN	Querschlusssicherheit oder 1-kanalige Schaltung
➔ LED	Zeitbereich 0,05 s – 600 s in 64 Stufen
➔ BETRIEBSSPANNUNGEN	Start automatisch oder manuell
➔ LEISTUNGS-AUFNAHME	Netz, Kanal 1 und 2, Kanal 1 und 2 zeitverzögert
➔ ANZUGS-VERZÖGERUNG /	24 V AC / DC (+ 25 - 20 %) (elektronische Sicherung)
➔ KONTAKT-BELASTBARKEIT max.	ca. 4,8 W
➔ KONTAKT-BELASTBARKEIT min. bei 24 V DC (*)	<400 ms / <30 ms / Einstellung
➔ GLEICHZEITIGKEITS-ÜBERWACHUNG	6 A , 250 V AC, 24 V DC
➔ UMGEBUNGSTEMPERATUR	6 mA
➔ SCHALTLEISTUNG	SAFE TN: 1 s, SAFE TA / TR: 3 s, SAFE TU: unendlich
➔ KONTAKTABSICHERUNG	- 25°C bis + 55°C
	1500 VA (ohmsche Last)
	3,6 A

➔ **WIRKUNGSWEISE**
 (*) Alle Geräte mit einem min. Strom von 100 mA können auch in der Sondervariante Hartvergoldung mit einem min. Strom von 4 mA bestellt werden.
 Bitte sprechen Sie uns an!

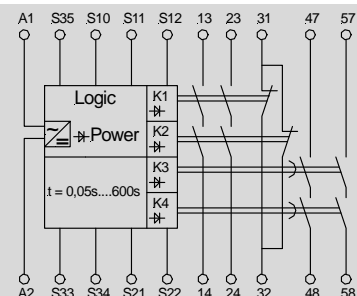
Beim Auslösen des Not-Halt, oder beim Öffnen einer Schutztür (Not-Halt-Kreise werden unterbrochen): Die Kontakte 13-14 und 23-24 unterbrechen den Freigabestromkreis. Die Kontakte 47-48 / 57-58 öffnen nach der eingestellten Verzögerungszeit.

SAFE TN: Wiederbereitschaftszeit nach Anlegen der Versorgungsspannung <0,95 s. Entriegelung des Not-Halt-Schalters während des Zeitablaufs führt zur Störung (Reset erforderlich).
SAFE TA: Wiederbereitschaftszeit nach Anlegen der Versorgungsspannung <0,95 s. Entriegelung des Not-Halt-Schalters während des Zeitablaufs führt zur wiederholtem Einschalten der Freigabekreise nach Ende der Ablaufzeit.
SAFE TR: Der Wiederstart während des Zeitablaufs ist möglich.
SAFE TU: Wiederbereitschaftszeit nach Anlegen der Versorgungsspannung <0,95 s. Entriegelung des Not-Halt-Schalters während des Zeitablaufs führt zur wiederholtem Einschalten der Freigabekreise nach Ende der Ablaufzeit.

➔ **ANSCHLUSSPLAN**



➔ **FUNKTIONSSCHALTBILD**



➔ **ZERTIFIZIERUNG:** geprüft nach Kenndaten (Angaben zu SIL, PL, Kat., sind beschaltungsabhängig, angegeben werden die max. erreichbaren Werte)

EN ISO 13849-1 / EN 62061: PLe, Kat. 4 / SIL3, SIL CL3
 PFH: $3,4 \cdot 10^{-9} / h$, PFD: $9,32 \cdot 10^{-6} / h$, SF: 94%,
 MTTFd: >100 Jahre / hoch, DC: 99% / hoch, CCF: erfüllt